



Bundesfahrt 2023

Abschlussbericht zur Bundesversammlung
14. – 16. Jun. 2024



Inhalte

- ☪ Überblick über die Bundesfahrt
- ☪ Überblick Finanzen
- ☪ Kooperation der beiden Bünde
- ☪ Lehren für die Zukunft



Überblick: Bundesfahrt

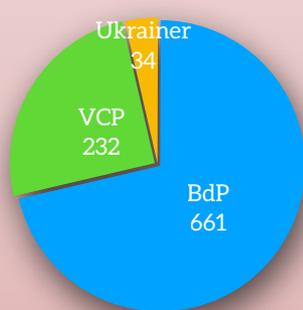
Aktionszeitraum:

21. - 30. Jul.: 1. Fahrtenblock

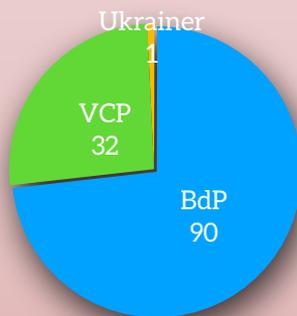
31. Jul. - 04. Aug.: Lager

05. - 14. Aug.: 2. Fahrtenblock

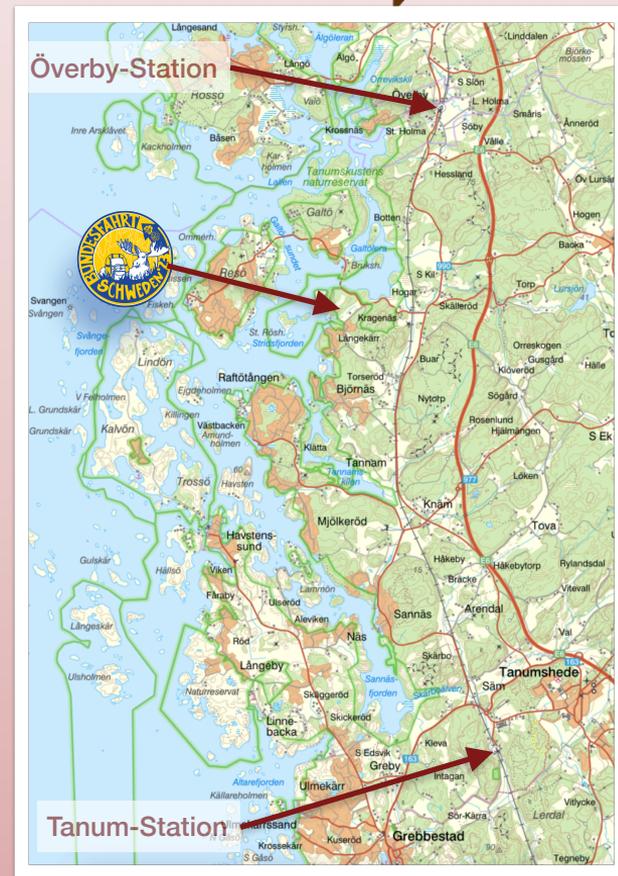
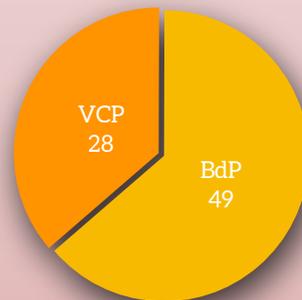
927 Teilnehmer*innen



123 Fahrtengruppen



77 Teamer*innen
(in Schweden)

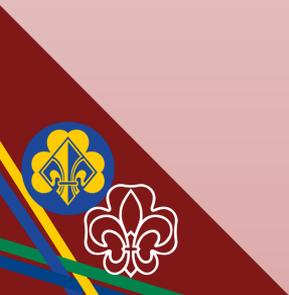




Überblick: Finanzen

Einnahmen

TN-Beiträge	173.641,75 €
Erstattung Veranstaltungskosten	1.743,40 €
Zuschüsse	4.200,00 €
<u>Einnahmen gesamt: 179.585,15 €</u>	



Überblick: Finanzen

Ausgaben

Platzmiete	25.360,11 €
Verpflegung (Lager)	77.567,77 €
Versicherungen	2.171,58 €
Materialkosten	8.739,09 €
Druckkosten	1.799,22 €
Busshuttle	7.211,34 €
Reisekosten (Inkl. Vorortfahrten Notfallteam/Verpflegung/Technik)	17.008,86 €
Materialtransport (ohne private PKW)	6.088,28 €
Vor-/Nachbereitungstreffen	24.664,18 €
Büro- & Verwaltungskosten	2.708,89 €
Sonstiges	1.765,83 €
<u>Ausgaben gesamt:</u>	175.085,15 €

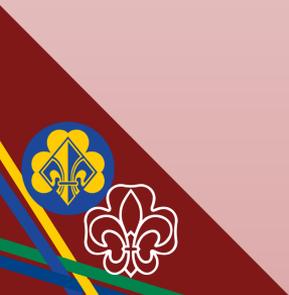




Überblick: Finanzen

Einnahmen-Ausgaben-Rechnung

Einnahmen gesamt:	179.585,15 €
Ausgaben gesamt:	175.085,15 €
<u>Überschuss:</u>	4.500,00 €



Kooperation der beiden Bünde

Einschätzung:

- 1 Anzahl der VCP-Teilnehmer*innen & Teamer*innen bei ca. 1/3
- 2 Bundeszugehörigkeit hat im Team keine Rolle gespielt und die Bünde sind sich auf Augenhöhe begegnet.
- 3 Teamer*innen mit großer Fahrtenerfahrung (insbes. im Fahrtengebiet)
- 4 Bei der inhaltlichen & organisatorischen Ausgestaltung kamen aus beiden Bünden wichtige Impulse

Auffälligkeiten

- 1 Andere Beschlusswege & Gremienstrukturen
- 2 Höheres Bedürfnis nach Absicherung/ Sicherheiten
- 3 Unterschiedlicher Umgang mit zu leistenden Beiträgen/Eigenanteilen durch die Teamer*innen.
- 4 Lange Anlaufphase, um effiziente Kommunikationsstrukturen aufzubauen und gegenseitige Erwartungen herauszuarbeiten.



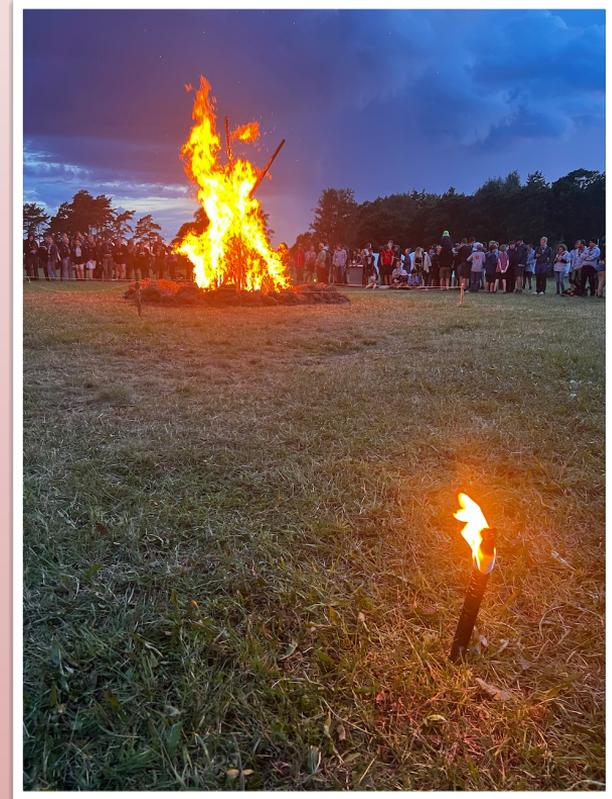
Lehren für die Zukunft

- Keine zwei Großaktionen direkt im Anschlussjahr des Bundeslagers
- Für Kooperationen ca. 1/2 Jahr zusätzlicher Vorbereitungszeit (u.a. zum Kennenlernen und Einspielen der Leitungen)
- Bildung eines Projektrates zu Beginn der Planungsphase.
- Bei der Besetzung von Leitungs-Positionen auf eine gute Durchmischung von neuen & erfahreneren Teamer*innen achten.
- Die Bereitstellung von Aufenthalts und Ruhezonen für des Team (,Feel-Good-Manager‘).
- Psychologische und emotionale Krisen liegen vom Aufwand eindeutig vor medizinischen Notfällen und haben eine größere dargestellt.



Themen für innovative Menschen

- ❗ Wie lässt sich eine bessere Aufstellung bei der Vorbereitung, Prävention und Bewältigung von emotionalen & psychischen Krisen erreichen und wie kann dies in die Ausbildung (z.B. von SiFü's) und Notfallversorgung eingebunden werden?
- ❗ Wie kann ein Konzept für das Bundesmaterial bzgl. Zustand, Ausstattung & Lagerung aussehen?



Fragen

